

RM Freynick stellt für die FDP-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Der Geschäftsordnungsantrag des RM Freynick wird mit einem Stimmenverhältnis von 03 Stimmen für den Antrag (FDP)

45 Stimmen gegen den Antrag (CDU, SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, Breuer, BM) abgelehnt.

Der Beschlussentwurf,

der Rat beschließt, dem Bürgerbegehren „Bornheimer Trinkwasser“ mit der Fragestellung „Soll die Stadt Bornheim weiterhin ihr Trinkwasser zu 75% vom Wasserbeschaffungsverband Wesseling-Hersel (WBV) und zu 25% vom Wahnbachtalsperrenverband (WTV) beziehen und darüber mit dem WBV einen langfristigen Vertrag abschließen?“ zu entsprechen, wird mit einem Stimmenverhältnis von

04 Stimmen für den Beschlussentwurf (FDP, BM)

44 Stimmen gegen den Beschlussentwurf (CDU, SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, Breuer) abgelehnt.